

# Bericht der Schweizerischen Geodätischen Kommission für das Jahr 1975

Autor(en): **Schürer, M.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **155 (1975)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

für das Jahr 1975

Reglement siehe Verhandlungen 1921, I, S. 120

1. Tätigkeit

1.1. Versammlungen

Jahresversammlung der SGK am 21. Juni 1975 im Institut für Exakte Wissenschaften in Bern.

1.2. Forschungsprojekte

Distanzmessungen mit dem Geodimeter im Basisvergrößerungsnetz Bellinzona inklusive der Basis selbst und der Vergrößerungsseite 1. Ordnung Gridone - Menone.

Nachmessung der Basis Weinfelden und einiger weiterer Strecken im Basisvergrößerungsnetz Weinfelden als Ergänzung der Messungen von 1974.

Uebersarbeitung älterer Distanzmessungen für die Diagnoseausgleichung des Deutschen Hauptdreiecksnetzes.

Ueberprüfung des Driftverhaltens des LaCoste-Romberg-Gravimeters G-317.

Weitere Vergleichsmessungen zur Masstabkontrolle des LaCoste-Romberg-Gravimeters G-317 auf der Vergleichsstrecke Basel - Zürich - Flüelapass.

Zusammenstellung der Schwereänderungen aufgrund der Neubestimmung im Schwerekontrollnetz für die Neuberechnung der geopotentiellen Kotendifferenzen im Réseau Européen Unifié de Nivellement (REUN).

Erstellen von Stationsbeschreibungen von Punkten des Schwerenetzes 1. Ordnung für die Aufnahme der Schwerekarte.

Rekognoszierung einer Messanlage längs der Linie Gütsch - Stöckli - Lutersee im Rahmen der Untersuchung rezenter Krustenbewegungen.

Fortsetzung der Arbeiten am RETrig (Europäisches Triangulationsnetz).

Fortsetzung der Arbeiten an einer neuen Laser-Anlage zur Entfernungsbestimmung von Satelliten in Zimmerwald.

Arbeiten auf dem Gebiete der Bahnbestimmung von Satelliten und der integralen Reduktion von Beobachtungsdaten.

### 1.3. Internationale Beziehungen

Tagung der International Union of Geodesy and Geophysics (UGGI) in Grenoble vom 18. August bis 6. September 1975. Teilnehmer: die Herren Kobold, Schürer, Huber, Chaperon, Miserez und Gubler (Reisevergütung durch die SGK nur an die Herren Kobold und Schürer).

Arbeitstagung der Kommission für das RETrig vom 3./4. Juli in München. Teilnehmer: Prof. Kobold als Kommissionspräsident.

## 2. Absichten für die Zukunft

### 2.1. Streckenmessungen vom Mittelland ins Tessin im Triangulationsnetz 1. Ordnung.

Geodätisch-gravimetrische Messungen im Bereich des Gotthardstrassentunnels.

Bestimmung des Laplace-Punktes Weissfluh.

Teilnahme am erweiterten europäischen "Short-arc"-Programm.

Teilnahme am Geos-C-Programm (Satellitengeodäsie).

### 2.2. Abschluss der Messungen für das RETrig

Teilnahme an zukünftigen weltweit geplanten Satellitenbeobachtungen.

## 3. Entwicklung des Fachgebietes

Dreidimensionale Geodäsie (Aufhebung der Trennung in Lage- und Höhenmessung).

Geodynamik (Feststellung zeitlicher Veränderungen in der Lage von Fixpunkten mit geodätisch-geophysikalischen Methoden).

## 4. Publikationen

Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz, 30. Band Teil II: Messung der Basislänge.

Procès-verbal der 120. Sitzung vom 22. Juni 1974.

Beitrag an Jubiläumsheft Prof. Dr. F. Kobold der Zeitschrift "Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik".

## 5. Subventionen

5.1. Subventionen der SNG für das Jahr 1975: Fr. 45'600.--  
Als Ausgaben sind zu erwähnen:

Ruhegehalt	Fr. 13'500.--
Feldarbeiten	Fr. 21'900.--
Dienstreisen und Delegationen	Fr. 2'600.--
Publikationen	Fr. 8'800.--
Verwaltung und Kommissionssitzung	Fr. 1'150.--

5.2. Ein Teil der Arbeiten, insbesondere für die Satellitengeodäsie, wurde aus einem Rest eines Forschungsbeitrages des Nationalfonds bezahlt. Das Personal wurde vom Geodätischen Institut der ETHZ, bzw. dem Astronomischen Institut der Universität Bern gestellt.

Der Präsident: Prof. M. Schürer

### Rapport de la Commission suisse de Géographie

pour l'année 1975

Règlement voir Actes 1972, p. 240

#### 1) Activités

##### 1.1) Réunions de la Commission

La Commission s'est réunie trois fois au cours de l'année, les 7.6., 25.9. et 17.12.1975. Elle a été considérablement remaniée dans sa composition, MM. Gallusser, Grosjean et Messerli ayant donné leur démission et MM. Furrer (ZH), Heller (BE), Leser (BS) et Roten (VS) ayant pris leur succession. M. Bridel a été élu comme nouveau président, ainsi que comme délégué de la Commission à la section et au Sénat (remplaçant M. Roten).